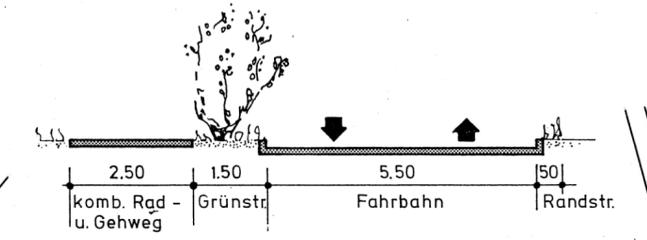


QUERSCHNITT : VERKEHRSRAUMAUFTeilUNG



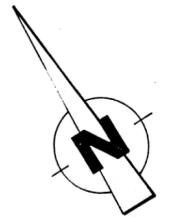
PLANZEICHEN UND FESTSETZUNGEN GEMASS PLANZEICHEN-VERORDNUNG VOM 30.07.1981

- Verkehrsflächen**
  - Straßenbegrenzungslinie
  - ▨ Komb. Rad- und Gehweg
- Grünflächen**
  - ▨ Öffentliche Grünfläche
- Planungen, Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft**
  - anzupflanzende Bäume (Sorbus aucuparia (Eberesche), Tilia cordata (Winterlinde))
  - zu erhaltende Bäume

- Sonstige Planzeichen**
  - ▨ Flächen für Aufschüttungen soweit sie zur Herstellung des Straßenkörpers erforderlich sind
  - ▨ Flächen für Abgrabungen soweit sie zur Herstellung des Straßenkörpers erforderlich sind
  - ▨ Stütz-, bzw. Einfriedigungsmauer
  - ▨ Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

**5. Grundwasserneubildung**  
 Die Versiegelung der Oberfläche ist auf das unumgängliche Maß zu beschränken. Geh- und Radwege, PKW-Stellplätze, Garagenzufahrten usw. sind daher in wasserdurchlässiger Bauweise herzustellen.

- Nachrichtliche Übernahme**
  - Flurgrenze
  - Flurstücksgrenze
  - Fl. 9 Flurnummern
  - $\frac{22}{5}$  Flurstücksnummern
  - 5 vorhandene Bebauung



M = 1 : 1000

Fichtner Müller

Stadtplanungsabt. Marburg d. 4.06.86

- BEBAUUNGSPLAN DER STADT MARBURG NR. 18 / 21**  
 STT. CAPPEL  
 FÜR DAS GEBIET AUSBAU OBERE MOISCHTER STR.  
 nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches i. d. F. vom 8.12.1986 (BGBl. I. S. 2191). Zuletzt geändert durch Gesetz vom ... in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung i. d. F. vom 15.9.1977 (BGBl. I. S. 1763) und der Planzeichenverordnung vom 30.7.81 (BGBl. I. S. 833) sowie der Hess. Bauordnung i. d. F. vom 16.12.1977 (GVBl. 1978 I. S. 2), geändert durch die Gesetze vom 6.6.1978 (GVBl. I. S. 317) und vom 10.7.1979 (GVBl. I. S. 179)  
 Es wird bescheinigt, daß die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen.  
 Marburg, 22. Juli 1988  
 DER LANDRAT  
 DES KREISES MARBURG-BIEDENKOPF  
 KATASTERAMT  
 (Lips)  
 Vermessungsrat
- BESCHEINIGUNG DES KATASTERAMTES**  
 Aufstellung des Bebauungsplanes durch ...  
 beschlossen am 30.05.86  
 URBESTÄNDIGKEIT  
 MARBURG  
 Oberbürgermeister
- AUFSTELLUNGSBESCHLUSSVERMerk**  
 Aufstellung des Bebauungsplanes durch ...  
 beschlossen am 30.05.86  
 URBESTÄNDIGKEIT  
 MARBURG  
 Oberbürgermeister
- ANHÖRUNGSVERMerk**  
 Die Bürgeranhörung hat gem. § 3 BauGB stattgefunden.  
 Bürgerversammlung am ...  
 Ausgelegt vom 2.10.87 bis 2.11.87
- OFFENLEGUNGSVERMerk**  
 Der Planentwurf hat in der Zeit vom 4.01.88 bis 5.02.88 öffentlich ausgelegen.  
 Die Bekanntmachung der Planauslegung war gemäß Hauptsatzung am 24.12.1987 vollendet  
 URBESTÄNDIGKEIT  
 MARBURG  
 Oberbürgermeister
- SATZUNGSBESCHLUSSVERMerk**  
 Der Bebauungsplan ist als Satzung gemäß § 10 BauGB von der Stadtverordnetenversammlung am 27.06.88 beschlossen worden.  
 URBESTÄNDIGKEIT  
 MARBURG  
 Oberbürgermeister
- VERMerk ÜBER DIE AMTLICHE BEKANNTMACHUNG NACH DER GENEHMIGUNG**  
 Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde am 20.09.1988 öffentlich bekanntgegeben  
 REGIERUNGSPRÄSIDENT IN GIEßEN  
 Im Auftrag  
 URBESTÄNDIGKEIT  
 MARBURG  
 Oberbürgermeister